

WORPSWEDE

Alle erhalten einen Setzling

Sechs Kindergärten besuchen Kösters Weihnachtsbaumplantage

Von Johann Schriefer

WORPSWEDE-HÜTTENBUSCH. Etwa 180 Kinder aus sechs Kindergärten besuchten die am Ortsausgang von Hüttenbusch (in Richtung Breddorf) befindliche Weihnachtsbaumplantage von Joachim Köster. Frohgelant sangen die Mädchen und Jungen „Oh Tannenbaum“ und „Lustig, lustig, trallalala bald ist Nikolausabend da“. Mit diesen Liedern bedankten sie sich beim Besitzer aus Lilienthal, der ihnen soeben - wie schon in den Jahren zuvor - einen hübschen Weihnachtsbaum für ihren Kindergarten geschenkt hatte.

Auf Einladung von Joachim und Karin Köster hatten die Kinder und ihre Betreuerinnen aus den Kindergärten Borgfeld, Breddorf, Hüttenbusch und Worphausen sowie dem Haus Pape in Lilienthal und dem SOS-Kinderdorf Worpswede das fünf Hektar große Areal aufgesucht. Hier durften sie sich aus den riesigen Beständen von Nordmann-Tannen, Fichten, Omorika und Blautannen einen Baum aussuchen, der in den nächsten Wochen in ihren Gruppenräumen

eine fröhliche Advents- und Weihnachtsatmosphäre verbreitet. Die Größe des Baumes spielte dabei keine Rolle. Die Leiterinnen und Betreuerinnen äußerten sich lobend und dankbar über diese Idee. Mit ihren Schützlingen hatten sie in den zurückliegenden Wochen bereits ausreichend Baum schmuck gefertigt.

Zum Schluss erhielten alle Kinder noch je eine Clementine und einen etwa 30 Zentimeter hohen Setzling, den sie im elterlichen Garten einpflanzen dürfen. Sie könnten dann verfolgen, wie das kleine Bäumchen in nur wenigen Jahren zu einem prächtigen Weihnachtsbaum heranwächst, und darauf seien die Kleinen besonders stolz, meinte Joachim Köster.

Seit Montag, 1. Dezember, können auf Johann und Karin Kösters Hüttenbuscher Plantage, die von der Schulstraße aus zu erreichen ist, täglich von 9 Uhr bis zum Einsetzen der Dunkelheit Weihnachtsbäume erworben werden. Am zweiten, dritten und vierten Advent gibt dort „zum Aufwärmen“ auch Bratwürste sowie Glühwein und Kinderpunsch.



Auch die Hüttenbuscher Kindergartenkinder haben sich einen schönen Weihnachtsbaum für ihren Gruppenraum ausgesucht und diesen bereits mit selbst gebasteltem Utensilien hübsch geschmückt. Dazu sangen sie das Lied „Oh Tannenbaum“.

JSC•FOTO: JOHANN SCHRIEFER